

ANTON ROMAKO AN CARL VON STERNECK IN SALZBURG
FRANKFURT AM MAIN, 7. MÄRZ 1878

Frankfurt a. M.
d. 7^t März 1878
Savigny Strsse 37

5 Hochverehrter Herr Baron
von Sterneck

Leider bin ich noch in *Frankfurt* mein Aufenthalt verlängerte sich nothwendiger Weise, auch bleibe ich noch wenigstens 8 bis 10 Tage hier. Es freut mich sehr von Ihnen
10 hochwerther *Herr Baron* zu hören den schon längst erwartete ich Nachricht. Daß die *Fotografien* endlich fertig sind ist mir sehr lieb da das *Bild* wegen der *Farben* (*warm*) sehr schwierig zu *reporduziren* ist, also ich bitte mir hierher die Abdrücke zu senden, ich glaube wenn es beliebt – mir villeicht 6 Exemplare hierher zu schicken und wenn es möglich ist 3 oder villeicht 4. in *Salzburg* zu *Freunden* in meinem Nahmen zu geben.
15 Es ist vielleicht unbescheiden, aber da ich die Absicht habe dieselben zu senden so ist die Sache einfacher

Folgende Persönlichkeiten

I S. kai.l Hoheit Erzherzog

Ludwig Victor

20 II Madame la Comtesse

Prokesch Osten

III Herr v. Freisauff

IV Baronin Häertl

25 Selbstverständlich können sich *Sedlitzky* und die anderen *Herren* durch Ihre Güte auch welche verschaffen wenn genügend *Interesse* dafür vorhanden ist. Es wird sich gewiß in einen einfachen schwarzen *Rahmen* oder *Holz* dunkel auch die *Wiederholung* gut machen. Es wäre sehr schön das *Bild* nach *Paris* zur *Austellung* zu schicken da mein Nahme dort bekannt ist.

30 Indem ich hoffe *Herr Baron* und *Ihre* werthe *Famielie* befindet sich sehr wohl, will ich wenn nur einige Möglichkeit von der so liebenswürdigen Einladung zum *Mozart Fest* in *Salzburg* gerne Gebrauch machen.

Mir geht es ganz wohl und in der Hoffnung *Herr Baron* haben mich in gütigen *Andenken* und in der Erwartung die nur zu kurze aber vorzügliche Bekanntschaft bald zu
35 erneuern und fortzusetzen

bleibe ich *H. B.*

immer ganz ergebenster

A Romako